

2. Lehrgang „Truppführer“ 33/2012
vom 05.10. bis 27.10.2012
Kreisausbildungsstätte Brilon Tel.: 02961/4706

Lehrgangsleiter: **stv.KBM Werner Franke**
 Telefon dienstl.: 02373/903661
 Telefon privat: 0151/22621674

Unterrichtszeiten

1. Freitag		2. – 4. Freitag		Samstag				Sonntag	
Begrüßung:	19:00 – 19:15	1. Stunde	19:00 – 19:45	1. Stunde	08:00 – 08:45	Mittagspause	12:25 – 13:00	1. Stunde	08:00 – 08:45
1. Stunde	19:15 – 20:00	2. Stunde	19:50 – 20:35	2. Stunde	08:50 – 09:35	6. Stunde	13:10 – 13:55	2. Stunde	08:50 – 09:35
Abendessen	20:00 – 20:15	Abendessen	20:35 – 20:50	Frühstück	09:35 – 10:00	7. Stunde	14:00 – 14:45	Frühstück	09:35 – 10:00
2. Stunde	20:15 – 21:00	3. Stunde	20:50 – 21:35	3. Stunde	10:00 – 10:45	Kaffeepause	14:45 – 15:10	3. Stunde	10:00 – 10:45
3. Stunde	21:05 – 21:50	(4. Stunde	21:40 – 22:25)	4. Stunde	10:50 – 11:35	8. Stunde	15:10 – 15:55	4. Stunde	10:50 – 11:35
				5. Stunde	11:40 – 12:25	9. Stunde	16:00 – 16:45	5. Stunde	11:40 – 12:25

Wochentag	IdF Std.-Plan	Ausbildungseinheit	Std. pro Thema	Anzahl U-/P-Stunden	Unterrichtender
Freitag 05.10.2012	1 2	Begrüßung und Einführung Rechtsgrundlagen und Organisation	3/3	1/4 U 3 U	Lehrgangsleiter Lehrgangsleiter
Samstag 06.10.2012	3.2 5.2 5.2	Feuerwehrfahrzeuge u. –Geräte Gefahren der Einsatzstelle – Teil „A“ Gefahren der Einsatzstelle – Teil „D“ einschl. als Vorbereitung auf die Übung im Übungscontainer „Flash over“	4/4 3/9 5/9	4 U 3 U 2 U	
Sonntag 07.10.2012	5.2 5.4	Gefahren der Einsatzstelle – Teil „B“ Atemschutzüberwachung Gefahren der Einsatzstelle – Teil „C“	7/9 1/1 9/9	2 U 1 U 2 U	Für den Teil „C“ werden möglichst Ausbilder des ABC-Lehrgangs eingesetzt
Freitag 12.10.2012	5.3	Regeln für Löscheinsätze und technische Hilfeleistungen	3/5	3 U	
Samstag 13.10.2012	5.3 5.1 6	Regeln für Löscheinsätze und technische Hilfeleistungen und Einsatzplanung und –vorbereitung Einsatzdurchführung (Einsatzübungen) einschl. als Vorbereitung auf die Übung im Übungscontainer „Umgang mit dem Hohlstrahlrohr“	5/5 7/19	2 U 7 P	
Freitag 19.10.2012	3.1	Löschwasserentnahme und –förderung	3/3	3 U	
Samstag 20.10.2012	6	Einsatzdurchführung (Einsatzübungen) Ein Teil der praktischen Ausbildung erfolgt im Brandübungscontainer der FFW Sundern. Dazu ist vom Teilnehmer eine Atemschutzmaske sowie Einsatzkleidung nach Hupf mitzubringen (s. Anlage zum Einberufungsschein)	16/19	9 P	Ausbilder siehe am 13.10.2012 plus 2 Ausbilder aus Sundern
Freitag 26.10.2012	3.4 4	Baukunde und Vorbeugender Brandschutz und Brandsicherheitswachdienst	3/3	3 U	Brück, Henrik
Samstag 27.10.2012	7.1 7.2	Wiederholung Schriftliche Prüfung Praktische mit mündlicher Prüfung (Einsatzübungen) Verabschiedung	1/1 1/1 19/19 1/1	1 U 1 U 3 P 1 U	Lehrgangsleiter Ausbilder siehe am 13.10.2012

Prüfungskommission:

Fahrzeuge:
 (für Einsatzübungen)

Gefahren der Einsatzstelle			
Teil „A“	Teil „B“	Teil „C“	Teil „D“
Allgemeines, Angst, Ausbreitung, Absturz	Atemgift, Erkrankung, Elektrizität	Atomare Gefahren, Biologische Gefahren, Chemische Gefahren	Explosion, Einsturz